

Hallenmasters der Ü40 im KfV Holstein 2025/2026

Am 23.01.2026 stand wieder das alljährliche Highlight für uns im Hallenfußball auf dem Programm: Das Hallenmasters der Ü40 im KfV Holstein 2025/2026.

Wie in den Vorjahren wurden die Hallenkreismeisterschaften wieder durch den TSV Wankendorf in der eigenen Ballsporthalle ausgerichtet.

Es spielten an diesem Abend insgesamt 6 Teams im Modus Jeder-gegen-Jeden. Ein Spiel dauerte jeweils 11 Minuten.

Nachdem wir im Vorjahr den Titel gewinnen konnten, waren wir natürlich gewillt, unseren Titel zu verteidigen.

SG Padenstedt – SV Kirchbarkau 1:2

Gegen ca. 19.00 Uhr begann das Turnier für uns gegen die Mannschaft der SG Padenstedt. Uns war, der selbst aufgelegte Druck den Titel unbedingt verteidigen zu wollen, von Beginn an anzumerken. Zwar stimmte von Anfang an der Einsatz, jedoch wirkten wir insgesamt in unseren Aktionen gehemmt, entwickelten zunächst kaum Torgefahr und gerieten nicht unverdient in Rückstand. Zu Mitte der Partie legten wir mehr und mehr die Nervosität ab. Wir alle waren uns der Bedeutung eines guten Starts für den weiteren erfolgreichen Verlauf des Turniers bewusst. So kämpften wir uns buchstäblich in die Begegnung zurück, konnten nicht nur durch Robert ausgleichen, sondern Sekunden vor Ende sogar den glücklichen 2:1-Siegtreffer erzielen. Wieder war Robert der Torschütze.

SV Kirchbarkau – TSV Plön 3:2

Im zweiten Spiel trafen wir mit dem TSV Plön auf eine der spielstärksten Mannschaften des Abends. Wie bereits im vorherigen Spiel erzielte unser Gegner das 1:0. Im weiteren Verlauf der Partie steigerten wir uns aber deutlich, konnten die Partie durch Treffer von Peter und Robert zum 2:1-Zwischenstand drehen. Der TSV Plön gab sich jedoch nicht geschlagen, schlug seinerseits zurück und konnte ausgleichen. Das bessere Ende konnten wir für uns verbuchen. Ein zweites Mal zeigten wir Comeback-Fähigkeiten und konnten durch unseren „Torjäger vom Dienst“ Sascha an diesem Abend doch noch das erlösende 3:2 erzielen.

SV Kirchbarkau – SV Bönebüttel-Husberg 4:0

Nachdem wir in den ersten beiden Spielen jeweils zunächst einem Rückstand hinterherliefen, wollten wir in der dritten Partie endlich souveräner und defensiv kompakter auftreten. Leider sahen wir uns nach wenigen Augenblicken zunächst mit einer zweiminütigen Unterzahl konfrontiert, nachdem Jan den Ball außerhalb des Strafraums mit der Hand spielte. Kristof sprang in die Bresche und übernahm vorübergehend die Torhüterposition. Mit einer überragenden geschlossenen Mannschaftsleitung (besonders Basti und Grethe warfen jetzt alles in die Waagschale) kompensierten wir das zeitweilige Fehlen eines vierten Feldspielers. Unseren Gegner hielten wir erfolgreich vom eigenen Tor

fern und konnte durch blitzschnelles Umschalten in einer Kontersituation sogar durch Sascha in Führung gehen. Der Führungstreffer wirkte wie ein Brustlöser und verlieh uns großes Selbstvertrauen. Im weiteren Spielverlauf konnten wir noch drei weitere Tore durch Sascha (2x) und Robert schießen und den insgesamt deutlichsten Erfolg des ganzen Abends erzielen.

TSV Wankendorf – SV Kirchbarkau 1:2

Im Spiel gegen den Gastgeber zeigten wir unsere beste Leistung des gesamten Abends. Aus einer souveränen Defensive um Jan, Kristof und Bodo heraus kreierten wir immer wieder gefährliche Angriffe und boten dem Gegner dabei kaum Raum zur Entfaltung. Das 1:0 von Sascha resultierte aus einer schönen Kombination auf engstem Raum. Im weiteren Verlauf der Partie waren wir in der Lage den Gegner konsequent vom eigenen Tor fern zu halten. Mario erzielte zur Mitte der Begegnung das verdiente 2:0, als er nach einem nach vorne abgewehrten Ball des gegnerischen Torwarts am schnellsten reagierte und souverän einnetzte. In der Schlussphase wurde eine kurze Phase der Unkonzentriertheit prompt durch den Anschlusstreffer bestraft, dieser fiel jedoch nicht weiter ins Gewicht.

TuS Nortorf – SV Kirchbarkau 2:0

Im letzten Spiel waren wir gewillt nicht nur unbesiegt an diesem Abend zu bleiben, sondern auch noch dieses Spiel zu gewinnen. Beides gelang uns nicht. Im Angesicht des sicheren Turniersieges konnten wir zu keiner Phase der Partie an die vorangegangenen Leistungen anknüpfen. Unser Gegner wiederum zeigte eine starke Leistung und siegte verdient mit 2:0.

Im Ergebnis konnten wir also unseren Erfolg bei den Hallenkreismeisterschaften aus dem letzten Jahr wiederholen. Im Vorjahr legten wir dabei mit unserer sattelfesten Abwehr – nur 1 Gegentor im gesamten Turnierverlauf - den Grundstein für unseren Erfolg. Dieses Mal ließen wir uns von Rückschlägen in Form von Zeitstrafen und Gegentreffern nicht aus der Ruhe bringen, konnten uns sowohl auf unsere mannschaftliche Geschlossenheit, unsere treffsichere Offensive als auch unsere erstaunliche Kondition für Männer im besten Alter (Ü40) verlassen... ;-) Ehrlicherweise war uns aber auch das nötige Glück hold!

Wir bedanken uns beim TSV Wankendorf für die – wie immer – tadellose Organisation der Veranstaltung, den beiden Schiedsrichtern für ihr Engagement und auch bei allen anderen Mannschaften für die tollen Spiele und das faire Miteinander.

Vielen lieben Dank auch an unsere Schlachtenbummler auf der Tribüne und an den mobilen Endgeräten! ;-)

Aufstellung SV Kirchbarkau

Torwart

Jan

Abwehr

Bodo

Kristof

Mittelfeld

Grethe

Mario

Peter

Robert

Angriff

Basti

Sascha